



MAG. KLAUDIA TANNER
BUNDESMINISTERIN FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

S91143/42-PMVD/2023

24. April 2023

Herrn
Präsidenten des Nationalrates

Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Lindner, Genossinnen und Genossen haben am 24. Februar 2023 unter der Nr. 14259/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Wie zukunftsfit ist Österreich? – Auswirkungen von OpenAI-Tools auf Ihr Ressort“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1 und 4:

Zu diesen Fragen ist darauf hinzuweisen, dass persönliche Einschätzungen von Mitgliedern der Bundesregierung keinen Gegenstand der Vollziehung im Sinne des Art. 52 B-VG i.V.m. § 90 Geschäftsordnungsgesetz 1975 darstellen und somit nicht dem parlamentarischen Interpellationsrecht unterliegen. Ich nehme daher von einer Beantwortung dieser Fragen Abstand.

Zu 2, 5, 9, 10, 12, 13 und 14:

Im Bundesministerium für Landesverteidigung (BMLV) wurde eine Digitalisierungsstrategie erstellt, die den Umgang mit entsprechenden Herausforderungen thematisiert. Im Hinblick auf die stetig wachsende Bedeutung künstlicher Intelligenz (KI) im militärischen Bereich wird zudem auch an einer ressortinternen KI-Strategie und einer KI-Themenpolicy gearbeitet. Da diese Arbeiten derzeit noch nicht abgeschlossen sind, können dazu noch keine weiteren konkreten Aussagen getroffen werden.

Zu 3, 6 und 7:

Da diese Fragen keinen Gegenstand der Vollziehung des BMLV betreffen, ist eine Beantwortung nicht möglich.

Zu 8:

Es besteht keine internationale Zusammenarbeit in Bezug auf OpenAI-Anwendungen, es werden auch keine internationalen Initiativen oder Programme in diesem Zusammenhang unterstützt.

Zu 11 und 15:

Da KI einen bereichsübergreifenden Forschungszweig betrifft, findet eine Zusammenarbeit mit der Europäischen Verteidigungsagentur in vielen Teilbereichen statt. KI-Anwendungen sind daher auch Bestandteil der Forschung und Entwicklung in verschiedensten Projekten. Der Fokus liegt dabei jedoch nicht auf der Anwendung selbst, sondern auf dem thematischen Umfeld im Sinne der Fähigkeitsentwicklung, in dem das jeweilige Projekt angesiedelt ist.

Mag. Klaudia Tanner